



## NOVEMBERTAGUNG 2014

### „Zivilgesellschaft als lokaler Transformationsakteur“

**Freitag, 28. November 2014, 9 bis 17 Uhr in Görlitz, Brückenstr. 1,  
in Kooperation mit der Kreisentwicklung des Landkreises Görlitz**

Zivilgesellschaftliche Akteure werden heute als wesentliche Initiatoren und Träger lokaler Transformationsprozesse betrachtet. Auch wenn diese Formulierung allgemein akzeptiert ist, bleibt offen, was das genau für die Akteure, ihre Handlungschancen, Wirkungen und für ihr Verhältnis zu Markt- und Staatsakteuren bedeutet.

Die Tagung setzt sich mit diesem Problemkreis auseinander und fragt, ob und in welcher Weise zivilgesellschaftliche Akteure (Verbände, Vereine, Netzwerke, Bürgerinitiativen usw.) in welchen lokalen Handlungsfeldern als Akteure sozialen Wandels (wirksam) auftreten und mit anderen Akteuren (aus Familie, Staat, Wirtschaft) zusammenwirken können. Welche Folgen resultieren daraus für das Verständnis lokaler Wandlungsprozesse und für die Handlungs- sowie Kooperationsorientierungen zivilgesellschaftlicher Akteure in der sozialen Praxis?

Neben Plenarvorträgen am Vormittag wird die Tagung vier moderierte Panel-Diskussionen („Tischgespräche“) am Nachmittag beinhalten. In diesem Sinne sind eine intensive Verschränkung von Wissenschaft und Praxis sowie der Erfahrungsaustausch mit involvierten Akteuren angestrebt.

#### **Themenrunden und Diskussionsschwerpunkte in den Panels:**

- I. Transformation der Zivilgesellschaft** – Akteurskonstellationen und Engagementstrukturen am Beispiel eines grenzüberschreitenden Freiwilligendienstes im Landkreis Görlitz und den Wojewodschaften Dolny Śląsk und Lubuskie sowie zivilgesellschaftlicher Netzwerke in der Lausitz.
- II. Ökonomien des Teilens** – Potenziale für Zusammenarbeit und Konflikte zwischen Zivilgesellschaft, politischer Gesellschaft und Verwaltung am Beispiel von Rifkins These zu "Sozialen Gemeinschaften" und der Car-Sharing-Genossenschaft im Dreiländereck Deutschland, Polen, Tschechien.
- III. „Empowerment“** – Wechselseitige Aktivierung, Befähigung und Ermächtigung zivilgesellschaftlicher Akteure am Beispiel von Regionalentwicklungsprozessen und Energiegenossenschaften.
- IV. „Der kompetente Bürger“** – Zivile Engagementkultur als Kapital für eine Stadt-/ Dorfgemeinschaft am Beispiel von Beteiligungsprozessen "von unten" und politischer Partizipation auf kommunaler Ebene.

#### *Tagungsbeitrag:*

20 Euro für Erwerbstätige (inkl. Catering)

10 Euro für Nicht-Erwerbstätige, ALG I/II-EmpfängerInnen, RentnerInnen, Auszubildende (inkl. Catering)

Teilnahme für MitarbeiterInnen und Studierende der Hochschule Zittau/Görlitz ohne Catering kostenlos.

Unkostenbeitrag für die Nutzung des Tagungscaterings 10 bzw. ermäßigt 5€.

Hochschule Zittau/Görlitz  
Management Sozialer Wandel  
Prof. Dr. R. Kollmorgen

Brückenstraße 1  
02826 Görlitz

**Ansprechpartnerinnen**

**Katrin Treffkorn**

Telefon 03581-7671414

Email [k.treffkorn@hszg.de](mailto:k.treffkorn@hszg.de)

**Ulrike Brüdern**

Telefon 03581-4828142

Email [u.bruedern@hszg.de](mailto:u.bruedern@hszg.de)



## NOVEMBERTAGUNG 2014

### „Zivilgesellschaft als lokaler Transformationsakteur“

am Freitag, 28. November 2014, 9 bis 17 Uhr in Görlitz,

Brückenstraße 1, Haus G I (Blue Box), EG, Hörsaal 1

- 09:00 – 09:30** Warming up mit Kaffee und Tee (Anmeldung)
- 09:30 – 09:45** **Begrüßung und Eröffnung durch Raj Kollmorgen**, Professor für Management Sozialen Wandels an der Fakultät Sozialwissenschaften und Sprecher des Forschungsschwerpunktes „Transformationsprozesse in Wirtschaft und Gesellschaft“ an der Hochschule Zittau/Görlitz

---

#### Vorträge

- 09:45 - 10:15** **„Eine Stadt vermarkten. Zur Ökonomisierung von Stadtregierungen in Mittelstädten.“**  
Anna Eckart, Institut für Europäische Ethnologie, Universität Wien
- 10:25 - 10:55** **„Zivilgesellschaft in Wandlungsprozessen“**  
Prof. Dr. Raj Kollmorgen, Hochschule Zittau/Görlitz
- 11:05 - 11:35** **„Zivilgesellschaft macht Region – macht sie? Vom Sollen, Wollen und Können sozialer Akteure“**  
Dr. Michael Thomas, Brandenburg-Berliner Institut für Sozialwissenschaftliche Studien BISS e.V.
- 11:45 - 12:15** **Diskussion auf dem Podium mit dem Publikum**  
Moderation: Dr. Maik Hosang, Hochschule Zittau/Görlitz

---

**12:15 - 13:00** **Mittagspause**

---

**13:00 – 14.15** **Parallele Panels zur Auswahl**

#### I. Transformationen der Zivilgesellschaft – Akteurskonstellationen und Engagementstrukturen

„Engagement braucht Strukturen – Impulse aus der Praxis des deutsch-polnischen Freiwilligendienstes“

Margret Rudolph, Paritätischen Freiwilligendienste Sachsen gGmbH Dresden

„Ein Plan A für die Lausitz – Neue Koalitionen zivilgesellschaftlicher Akteure“

Dagmar Schmidt, freiberuflich, Partizipative Projektentwicklung und Beteiligungsprozesse

Moderation: Susanne Schwarzbach, Regionalmanagement der Region Bautzener Oberland

---



---

## II. Ökonomien des Teilens – Potenziale für Zusammenarbeit und Konflikte zwischen Zivilgesellschaft, politischer Gesellschaft und Verwaltung

*„Colaborative Commens und emphatische Zivilisation“*

Dr. Maik Hosang, Hochschule Zittau/Görlitz

*„n-mobil Neiße-Nysa-Nisa eG – Genossenschaft für Car- und Biksharing“*

Tobias Schlüter, Vorstand der n-mobil Neiße-Nysa-Nisa eG

Moderation: Julia Gabler, Freie Sozialwissenschaftlerin und z.Z. Stipendiatin am Kolleg Postwachstumsgesellschaften (FSU Jena)

---

## III. „Empowerment“ – Wechselseitige Aktivierung, Befähigung und Ermächtigung zivilgesellschaftlicher Akteure

*„Partizipation, NIMBYismus oder Engagement? Formen des Handelns zivilgesellschaftlicher Akteure in der Regionalentwicklung“*

Sabine Scharfe, Institut für ökologische Raumentwicklung (IÖR), Dresden

*„Energiewende von unten?“ - Energiegenossenschaften als regionale Akteure*

Ulrike Brüdern, Hochschule Zittau/Görlitz

Moderation: Markus Will, Hochschule Zittau/Görlitz

---

## IV. „Der kompetente Bürger“. Zivile Engagementkultur als Kapital für eine Stadt-/Dorfcommunity

*„Bündnis ländlicher Raum – Das Orstvorsteherbündnis im Landkreis Spree-Neiße“*

Manuela Kohlbacher, Projekt LAURIN, Forst

*„A-Team – Schnittstelle für regionale Jugendbeteiligung“*

Daniel Sauer, Projektleiter Second Attempt e.V. Görlitz

Moderation: Katrin Treffkorn, Hochschule Zittau/Görlitz

---

**14:15 – 14:45**      **Kaffeepause**

---

**14:45 - 15:30**      **Zusammenfassung der Tischgespräche im Plenum**

**15:30 - 16:00**      **Tagungskommentar**

**Prof. Dr. Eckehard Binas**, Präsident der Fachhochschule Potsdam

**16:00 - 17:00**      **Abschlussdiskussion:**

**Wie gestalten zivilgesellschaftliche Akteure den sozialen Wandel vor Ort?**

**Moderation: Prof. Dr. Raj Kollmorgen**, Hochschule Zittau/Görlitz

**17:00 Uhr**      **Ende**

---